

Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmung des Gutes	> 7
2. Beschreibung des Gutes	> 19
3. Begründung der Eintragung	> 359
4. Erhaltungszustand und sich auf das Gut auswirkende Faktoren	> 471
5. Schutz und Verwaltung des Gutes	> 509
6. Überwachung	> 581
7. Dokumentation	> 591
8. Angaben zur Kontaktaufnahme mit den zuständigen Stellen	> 613
9. Unterschrift im Namen der Vertragsstaaten	> 623



Albulastrecke > Bei Sils. i.D. verläuft die
Bahnlinie in unmittelbarer Nähe der
Burg Campi.
T. Keller

1. Bestimmung des Gutes

1.a	Staat	>	9
1.b	Staat, Provinz oder Region	>	9
1.c	Bezeichnung des Gutes	>	9
1.d	Geographische Koordinaten zur nächstgelegenen Sekunde	>	13
1.e	Landkarten und Pläne, auf denen die Grenzen des angemeldeten Gutes und der Pufferzonen eingezeichnet sind	>	17
1.f	Gebiet des angemeldeten Gutes (ha) und der vorgeschlagenen Pufferzone (ha)	>	18

2. Beschreibung des Gutes

2.a	Bestandesaufnahme		
2.a.1	Prolog	>	21
2.a.2	Facts & Figures zur Rhätischen Bahn und zu den nominierten Bahnstrecken	>	33
2.a.3	Streckenbeschriebe	>	39
2.a.4	Kunstabauten der Albula- und Berninastrecke	>	89
2.a.5	Hochbauten der Albula- und Berninastrecke	>	125
2.a.6	Sakral- und Profanbauten entlang der Albula- und Berninastrecke	>	139
2.a.7	Kulturlandschaften entlang der Albula- und Berninastrecke	>	169
2.a.8	Flora und Fauna beidseits des Alpenkamms	>	189
2.b	Geschichte und Entwicklung		
2.b.1	Archäologie entlang der Albula- und Berninastrecke	>	201
2.b.2	Von der Antike zur Moderne: Staat, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur im Raum Albula/Bernina	>	211
2.b.3	Auf dem schnellsten Weg nach Venedig: Historische Verkehrswege im Raum Albula/Bernina	>	227
2.b.4	Dörfer, Weiler, Streusiedlungen, Alpen und Maiensässe entlang der Albula- und Berninastrecke	>	239
2.b.5	Zur Geschichte der Rhätischen Bahn	>	259
2.b.6	Bahnbau und Betrieb	>	275
2.b.7	Strom für die Albula- und Berninastrecke. Die Kraftwerksbauten entlang der Bahnlinie	>	315
2.b.8	Sprachlandschaften	>	331
2.b.9	Zur Tourismusgeschichte des Engadins	>	337
2.b.10	Die Bahn als wichtiger Einflussfaktor für die touristische Entwicklung	>	349

3. Begründung der Eintragung

3.a	Kriterien, nach denen die Eintragung vorgeschlagen wird (und Begründung für die Eintragung nach diesen Kriterien)	> 361
3.b	Vorgeschlagene Erklärung zum aussergewöhnlichen universellen Wert	> 363
3.c	Vergleichende Analyse (einschliesslich des Erhaltungszustands ähnlicher Güter)	
3.c.1	Identifizierung der Vergleichsobjekte	> 367
3.c.2	Bahnvergleich	> 374
3.c.3	Kulturlandschaftsvergleich	> 420
3.c.4	Gesamtschau des Vergleichs	> 457
3.d	Unversehrtheit und/oder Echtheit	> 465

4. Erhaltungszustand und sich auf das Gut auswirkende Faktoren

4.a	Gegenwärtiger Erhaltungszustand	
4.a.1	Bahn	> 473
4.a.2	Kulturlandschaft	> 485
4.b	Faktoren, die sich auf das Gut auswirken	
4.b.i	Auswirkungen aufgrund von Entwicklung	> 493
4.b.ii	Auswirkungen aufgrund von Umwelteinflüssen	> 501
4.b.iii	Naturkatastrophen und Risikovorbeugung	> 503
4.b.iv	Auswirkungen aufgrund von Besuchern/Touristen	> 507
4.b.v	Zahl der Bewohner innerhalb des Gutes und der Pufferzone	> 508

5. Schutz und Verwaltung des Gutes

5.a	Eigentümer	> 511
5.b	Schutzgebietsbezeichnung	> 513
5.c	Mittel zur Umsetzung der Schutzmassnahmen	> 535
5.d	Vorhandene Pläne der Gemeinde, Stadt- oder Regionalverwaltung, in der sich das angemeldete Gut befindet	> 551
5.e	Verwaltungsplan oder sonstiges Verwaltungssystem für das Gut	> 557
5.f	Quelle und Höhe der Finanzmittel	> 561
5.g	Quellen für Fachwissen und Ausbildung in Techniken der Erhaltung und Verwaltung	> 565
5.h	Besuchereinrichtungen und -statistik	> 571
5.i	Massnahmen und Programme in Zusammenhang mit der Präsentation und Werbung für das Gut	> 577
5.j	Personalstärken (Fach-, Technik-, Wartungspersonal)	> 579

6. Überwachung

- 6.a Schlüsselindikatoren für die Bewertung des Erhaltungszustands > 583
- 6.b Verwaltungsvorkehrungen für die Überwachung zu einem Gut > 587
- 6.c Ergebnisse früherer Berichterstattungen > 589

7. Dokumentation

- 7.a Fotografien, Dias, Verzeichnis der Bilder und Genehmigung von fotografischem und sonstigem audiovisuellem Material > 593
- 7.b Texte zur Schutzgebietsbezeichnung, Kopien der Verwaltungspläne oder Unterlagen zum Verwaltungssystem und Auszüge aus anderen Plänen, die das Gut betreffen > 595
- 7.c Form und Datum der jüngsten Verzeichnisse oder Inventare des Gutes > 600
- 7.d Anschrift der Stelle, an der Inventare, Verzeichnisse und Archive aufbewahrt werden > 601
- 7.e Literaturverzeichnis > 602

8. Angaben zur Kontaktaufnahme mit den zuständigen Behörden

- 8.a Vorbereitende Personen > 615
- 8.b Offizielle lokale Einrichtung/Stelle > 618
- 8.c Andere Einrichtungen vor Ort > 618
- 8.d Offizielle Internetadresse > 622

9. Unterschrift im Namen der Vertragsstaaten

- Unterschrift durch Vertreter der Schweiz > 624
- Unterschrift durch Vertreter Italiens > 625